

Zeitschrift: Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design

Herausgeber: Hochparterre

Band: 5 (1992)

Heft: 10

Vorwort: Bewegte Zeiten

Autor: Loderer, Benedikt

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

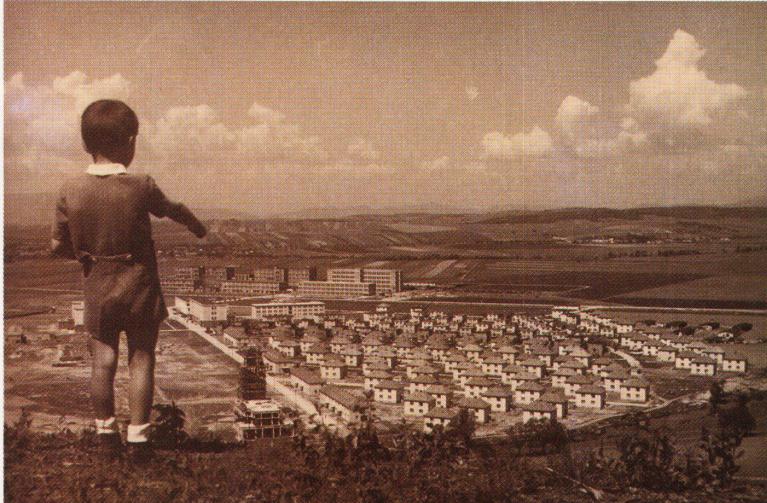
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

INHALT

HOCHPARTERRE NR. 10, Oktober 1992



Titelseite: fotografiert von
Dominic Büttner

Aus der «grünen Wiese» gestampft: Tomás Bat'a's «ideale Industriestadt» im tschechischen Zlín

FUNDE / EREIGNISSE

FUNDE 6-11

EREIGNISSE 16-20

TITELGESCHICHTE

BÜRO 1: Die Energiesparmaschine und der Planungsweg dazu. **BÜRO 2:** Grossraum oder Einzelzellen, ist das noch die Frage? Nein! sagen die Kombi-Bürolisten. **BÜRO 3:** Rädchen im System, Beamtenseele oder Geniessende – für alle gibt's die passenden Möbel. Und was passiert mit den **LEEREN BÜROS?** fragen wir zu guter Letzt. 24

REPORTAGEN

BOTTA IN ZÜRICH: Nicht nur als Architekt gibt Mario B. nun seinen Einstand in Zürich: Für das Opernhaus hat er das Bühnenbild zu Tschaikowskys «Nussknacker» entworfen. 38

BAT'A-STADT ZLÍN: Das Modell einer Industriestadt, gebaut zwischen den Kriegen 48

DIE TRADITION IST TOT: Eine Leichenrede von Benedikt Loderer 52

DING: Schweinswürstchen 54

ORT: Spaziergang zum Freiheitsbaum 55

ALTE WAHRHEIT IN NEUER LAGE: Die 4D-Bauweise von Kamm und Kündig 61

SPAREN – SELBSTVERSTÄNDLICH, ABER WO? Ein Rechnungsexempel zum Wohnungsbau 64

BRENNPUNKTE

TECHNOPARK: Das Zürcher Gewerbehaus zur Förderung des Technologietransfers ist bezugsbereit 72

«BLIND»: In Nürnberg und Erlangen startet eine Wanderausstellung mit jungen Schweizer Fotografen 74

TÖFF: Eine Motorradfabrik in der Ex-DDR zieht den Hals aus der Abwicklungsschlinge 76

UNHEIMLIG VIEL-FARBIGES HOLZ: Steidl neue Uni auf dem Eselsberg in Ulm 78

ALESSI SUCHT TALENTEN: Ein «Grosser» will dem Nachwuchs den Markt öffnen 80

WERKSTATT: Flechten – weitab vom Ballenberg 82

WETTBEWERB: Corporate Design 83

BAUEN IST GUT – UNTERHALTEN IST BESSER: Wie der Unterhalt das Geld für Neubauten frisst 90

HAUS UND HOF: Licht und Leuchten 92

KOMMENDES/ 94

STELLEN 100

Bewegte Zeiten

«Hochparterre» lebt. Das zeigt sich daran, dass sich das Heft bewegt. Genauer: Es gibt Personalbewegungen zu melden. Yvonne Fehr-Schwager, die als Verlagsleiterin «Hochparterre» durchs erste Jahr seiner Selbständigkeit gesteuert hat, wird bei Jean Frey AG Projektaufgaben übernehmen. Sie brachte unser Schiff in den Kanal der finanziellen Tugend, dorthin, wo nicht mehr ausgegeben als eingenommen wird. Die neue Verlagsleiterin heisst Sarah Mengis. Sie steuert denselben Kurs.

Auch beim Inserateverkauf gab es einen Wechsel. Neu betreut nun ASSA, die Schweizer Annoncen AG, Filiale Aarau, unser Heft. Unter der Direktion von Werner Hirschi sind Alexander Ferrara als Verkaufsleiter, Marcel Egli als Product Manager und Paolo Franzoni als Anzeigenverkäufer für «Hochparterre» tätig.

Die Zeit, «Hochparterre» zu verlassen, ist auch für Barbara Seiler gekommen. Sie ist bei uns in die Lehre gegangen, war Gast in Ringers Journalistenschule und ist seit Juni diplomierte Journalistin. Barbara Seiler arbeitet nun beim Schweizer Radio DRS.

«Sonderfall? - Die Schweiz zwischen Réduit und Europa» heisst eine Ausstellung über Politik, Geschichte und Kultur der letzten fünfzig Jahre Schweiz im Landesmuseum in Zürich (geöffnet noch bis 15. November). An der Darstellung des Sonderfalls mitgewirkt haben auch zwei Frauen aus dem «Hochparterre»-Team. Katri Burri war Bildredaktorin des Katalogs, Trix Stäger hat mit Basil Hangartner das über 300 Seiten dicke Buch gestaltet.

Still und friedlich haben wir übrigens den Abonnementspreis erhöht. Von 70 auf 75 Franken. Die Teuerung läuft, und wir können ihr nicht entrinnen. Alles in allem: Änderungen sind gesund und erhalten die Spannkraft. Davon ist überzeugt

BENEDIKT LODERER